Totentafel

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires**

Band (Jahr): **74 (1932)**

Heft 1

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

e) Milch, die beim Stehenlassen einen Bodensatz bildet, dessen Bestandteile aus dem Euter stammen;

f) Milch von Tieren, die an Euterentzündung, Eutertuberkulose, infektiösem Abort, allgemeiner Abzehrung, Magendarmentzündung, Zurückbleiben der Nachgeburt und chronischer Gebärmutterentzündung, Kuhpocken, fieberhaften Erkrankungen, krankhaftem Durchfall oder sonstigen, schweren Verdauungsstörungen leiden;

g) Milch von Tieren, die mit Arzneimitteln behandelt werden, welche in die Milch übergehen (Arsen, Brechweinstein, Quecksilber, Niesswurz, Stinkasant, Terpentinöl usw.);

h) Milch von Kühen, die nur noch einmal im Tag gemolken werden oder die überanstrengt wurden (Marktkühe usw.);

i) Milch von Tieren, die mit folgenden Futtermitteln gefüttert werden:

1. Grünfutter, das in nachgewachsenem Zustande durch Düngung mit Jauche, Stallmist, Kunstdünger und dergleichen oder durch giftige Pflanzenschutzmittel verunreinigt worden ist;
2. muffigen, ranzigen, schimmligen, gefrorenen, sauren, verbrannten oder sonstwie verdorbenen oder gesundheitsschädlichen Futtermitteln;
3. rohen Kartoffeln und Brennereiabfällen (Trester);
4. gärenden Futterresten aus Tennen, Krippen oder Futtergeschirren usw.;
5. Silofutter, sofern die betreffende Milch zur Verarbeitung auf Käse bestimmt ist.

Bern, den 20. November 1931.

Im Namen des schweiz. Bundesrates,

Der Bundespräsident: Häberlin. Der Bundeskanzler: Kaeslin.

Totentafel.

Am 24. Januar 1932 starb nach längerer Krankheit in Zürich Tierarzt Oberst Gottfried Mahler im Alter von $63^1/_2$ Jahren.

Am 26. Januar 1932 starb in Bazenheid Tierarzt Theodor Mäder im Alter von $66^1/_2$ Jahren.

In Heiden starb im Alter von 67 Jahren Herr Kantonstierarzt Meier. — Nekrologe folgen.

Kollegen, sorget für die Tage der Krankheit! Tretet der Schweizerischen Ärzte-Krankenkasse bei!

Bei 10 Fr. Monatsbeitrag Auszahlung von 10 Fr. Taggeld auf unbegrenzte Krankheitsdauer. Bei 15 Fr. bezw. 20 Fr. Monatsbeitrag 15 Fr. bezw. 20 Fr. Tagesleistung der Kasse. Näheres durch den Vorstand.